

Die Geschichte Einer Wienerischen Dirne Von Ihr S

Eventually, you will categorically discover a further experience and ability by spending more cash. yet when? reach you take on that you require to acquire those all needs following having significantly cash? Why dont you attempt to acquire something basic in the beginning? Thats something that will lead you to comprehend even more all but the globe, experience, some places, following history, amusement, and a lot more?

It is your completely own get older to statute reviewing habit. along with guides you could enjoy now is **Die Geschichte Einer Wienerischen Dirne Von Ihr S** below.

Josefine Mutzenbacher oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt. Ein Erotik, Sex & Porno Klassiker - Felix Salten 2018-01-28

Ein Erotik, Sex und Porno Klassiker: Josefine Mutzenbacher oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt. Ungekürzter Nachdruck der Erstausgabe aus dem Jahr 1906. Josefine "Pepi" Mutzenbacher ist der Name einer Wiener Prostituierten, die 1852-1904 gelebt haben soll. Ihre (vermutlich fiktiven) erotischen Memoiren erschienen erstmals 1906 in kleiner Auflage in Wien bei dem ungenannten Erotika-Verleger Fritz Freund unter dem Titel Josefine Mutzenbacher. Die Geschichte einer Wienerischen Dirne. Von ihr selbst erzählt. Das Buch erschien auf Subskriptionsbasis, um die damalige Zensur zu umgehen. Dieser Roman gilt seit seinem Erscheinen als ein Meisterstück erotischer Literatur, fand aber erst in den 1970er Jahren nach seiner Verfilmung durch den Regisseur Kurt Nachmann im deutschsprachigen Raum größere Verbreitung. Der Autor des Romans ist unbekannt; das Buch wird aber dem österreichisch-ungarischen Schriftsteller Felix Salten (u.a. Verfasser des später durch Walt Disney als Zeichentrickfilm auf die Leinwand gebrachten Kinderbuches Bambi) zugeschrieben. Da weder Autor noch Verleger wagten, Ansprüche auf Urheberrecht geltend zu machen, erschienen schon bald Neudrucke, Neuschöpfungen und mehrere Fortsetzungen unter dem Namen Josefine Mutzenbacher, die teils mehr, teils weniger obszön ausfielen. Das Original gilt laut Oswald Wiener als "der wohl einzige deutsche pornographische Roman von Weltrang", Teil 2 (Meine 365 Liebhaber) gilt als "erheblich abfallend", Teil 3 als "uninteressant".

The Jewess of Toledo (German Classics) - Franz Grillparzer 2015-01-06

Franz Grillparzer (1791 - 1872) was an Austrian dramatic poet. "The Jewess of Toledo" may perhaps be said to mark the climax of his productive activity. Written in 1851, it was first performed in Prague in 1872, after Grillparzer's death. It is an eminently modern drama of passion in classical dignity of form. The play is properly called "The Jewess of Toledo"; for Rachel, the Jewess, is at the centre of the action, and is a marvelous creation - "a mere woman, nothing but her sex". The King of Castile, however, though relatively passive, is the most important character. He is attracted to Rachel by a charm that he has never known in his coldly virtuous English consort, and, after an error forgivable because made comprehensible, is taught the duty of personal sacrifice to morality and to the state.

Josefine Mutzenbacher oder Die Geschichte einer wienerischen Dirne - Josefine Mutzenbacher 1928

Die Geschichte Einer Wienerischen Dirne Von Ihr Selbst Erzählt - Josefine Mutzenbacher 2010-05-22

Josefine Mutzenbacher ist der Name einer vermutlich fiktiven Wiener Prostituierten, die ihr eigenes, überwiegend erotisches Leben erzählt. Diese Memoiren sind unter dem Titel Josefine Mutzenbacher. Die Geschichte einer Wienerischen Dirne. Von ihr selbst erzählt erstmals 1906 in kleiner Auflage in Wien bei dem ungenannten Erotika-Verleger Fritz Freund auf Subskriptionsbasis erschienen, um die damalige Zensur zu umgehen. Dieser Roman gilt seit seinem Erscheinen als ein Meisterstück erotischer Literatur, fand aber erst in den 1970er Jahren nach seiner Verfilmung in Deutschland größere Verbreitung. Der Autor des Romans ist unbekannt, das Buch wird aber dem österreichisch-ungarischen Schriftsteller Felix Salten (Bambi) zugeschrieben. Es war der Satiriker Karl Kraus, der die provozierende Bemerkung zur Urheberschaft Felix Saltens in die Welt setzte, Salten selbst hat sich zu der Behauptung nie geäußert. In dem Werk erzählt die Protagonistin, die gealterte Prostituierte Mutzenbacher, aus ihrer Kindheit. Josefine erzählt, wie ein Bettgeher sie als Fünfjährige auf den Schoß nimmt und ihr das Röckchen aufhebt,

beschreibt weiter, wie sie von anderen Kindern bei diversen Vater und Mutter"-Spielchen aufgeklärt wird und was die Nachbarin am Dachboden so treibt. Am Ende des Buchs ist Josefine dann etwa vierzehn Jahre alt und sammelt ihre ersten Erfahrungen als Prostituierte. Josefine macht ihre Erfahrungen teilweise frei von Zwang und Gewalt und deckt die Scheinmoral der Gesellschaft auf; nach Ansicht von Kritikern verleiht die anreißerische, kein Detail auslassende Darstellung der geschilderten Erlebnisse dem Werk allerdings den Charakter von Kinderpornografie. www.victorian-erotica.org

Josefine Mutzenbacher/oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt - Felix Salten 2022

Revisoning War Trauma in Cinema - Jessica Datema 2019-04-26

Revisoning War Trauma in Cinema: Uncoming Communities is timely, participating in the debate concerning trauma and representation, and offers a Lacanian augmentation to current understanding. The book considers and engages with mid-century thinking on the issue of disaster and community proposing a way forward through artistic invention.

The Original Bambi - Felix Salten 2022-02-22

A new, beautifully illustrated translation of Felix Salten's celebrated novel Bambi—the original source of the beloved story Most of us think we know the story of Bambi—but do we? The Original Bambi is an all-new, illustrated translation of a literary classic that presents the story as it was meant to be told. For decades, readers' images of Bambi have been shaped by the 1942 Walt Disney film—an idealized look at a fawn who represents nature's innocence—which was based on a 1928 English translation of a novel by the Austrian Jewish writer Felix Salten. This masterful new translation gives contemporary readers a fresh perspective on this moving allegorical tale and provides important details about its creator. Originally published in 1923, Salten's story is more somber than the adaptations that followed it. Life in the forest is dangerous and precarious, and Bambi learns important lessons about survival as he grows to become a strong, heroic stag. Jack Zipes's introduction traces the history of the book's reception and explores the tensions that Salten experienced in his own life—as a hunter who also loved animals, and as an Austrian Jew who sought acceptance in Viennese society even as he faced persecution. With captivating drawings by award-winning artist Alenka Sottler, The Original Bambi captures the emotional impact and rich meanings of a celebrated story.

Josefine Mutzenbacher oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt -

Josefine Mutzenbacher 2021-07-22

Josefine Mutzenbachers Erinnerungen sind ein Meisterstück erotischer Literatur. Dabei ist es fragwürdig, ob es die Wiener Prostituierte, die angeblich von 1852 bis 1904 gelebt haben soll, überhaupt gegeben hat. Der Text erschien erstmals 1906 in einer kleinen Auflage und wurde durch spätere Verfilmungen ein Welterfolg. Viel mehr noch als jeder Film regt das Buch unsere Phantasie an ...

Die Geschichte einer Wienerischen Dirne - Josefine Mutzenbacher 2015-01-16

Bekenntnisse eines Freudenmädchens: „Die Geschichte einer Wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt“ von Josefine Mutzenbacher jetzt als eBook bei venusbooks. Josefine ist noch ein Mädchen, als die ersten Jungen und Männer - von einigen Nachbarskindern bis hin zum Gemeindepfarrer - Gefallen an ihr finden. Skrupellos nutzt sie alle Vorteile ihrer neuen Nebenbeschäftigung aus, bis sie ihre Leidenschaft zum Beruf macht und eine gefragte Prostituierte wird. So lernt sie auch die reichsten und gebildetsten Edelmänner

ihrer Zeit kennen. Im Tausch gegen ihre sexuellen Dienste erhält Josefine nicht nur Geld, sondern auch Bildung, die sie geschickt für ihre Vorteile zu nutzen weiß. Rückblickend erzählt die Hure von ihren zügellosen erotischen Kindheitserlebnissen und hält der moralisch scheinheiligen Gesellschaft Wiens schonungslos den Spiegel vor. 1906 veröffentlicht, gilt Die Geschichte einer Wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt heute als einziger deutschsprachiger pornografischer Roman von Weltrang. Der Urheber ist noch immer nicht bekannt, obwohl vieles auf den österreichischen Schriftsteller Felix Salten hinweist. Jetzt als eBook kaufen und genießen: „Die Geschichte einer Wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt“ von Josefine Mutzenbacher – der Klassiker der erotischen Weltliteratur. Lesen ist sexy: venusbooks – der eBook-Verlag.

Alien hybrid creatures - Michael Krebber 2005

Essay by Oswald Wiener.

Geschichte des deutschsprachigen Romans - Heinrich Detering 2013-06-01

Ein Buch, das ein Bestseller werden will, sollte, wenn eben möglich, unter dem Titel die Gattungsbezeichnung "Roman" tragen. Lyrik hat keine Chance, aber auch Novellen und Erzählungen oder gar Erzählungssammlungen sind nicht sonderlich beliebt. Das ist schon länger so in der deutschen Literaturgeschichte. Nachdem der Roman erst einmal sein Image als Unterhaltungsschund im 18. Jahrhundert abgelegt hatte, trat er gleich die steile Karriere als ehrwürdigste, welthaltigste, bildendste aller Gattungen an. Deshalb gehört Orientierung über seine Geschichte zum Kerncurriculum jedes Studiums der Germanistik oder Literaturwissenschaft. Sie wird hier von fachlichen Autoritäten kurzgefasst, aber umfassend, geboten.

Josefine Mutzenbacher - Felix Salten 2021-11-23

Josefine Mutzenbacher ist ein Roman der erotischen Literatur, der erstmals 1906 publiziert wurde. Als Autor des anonymen Werks gilt Felix Salten. Die als Erzählerin fungierende Protagonistin des Romans ist eine Wiener Prostituierte, die 1852-1904 gelebt haben soll. Sie erzählt von sexuellen Erlebnissen in ihrer Kindheit. Das Werk erschien 1906 in kleiner nummerierter Auflage von 1000 Stücken in Wien bei dem ungenannten Erotika-Verleger Fritz Freund unter dem Titel Josefine Mutzenbacher oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt. Das Buch erschien auf Subskriptionsbasis, um die damalige Zensur zu umgehen.

Josefine Mutzenbacher (Unzensierte Ausgabe) - Felix Salten 2022-08-11

Josefine Mutzenbacher, oder: Die Geschichte einer Wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt. Unzensierte Ausgabe, neu lektoriert und kommentiert (Neuaufgabe 2022) Sie ist noch keine acht Jahre alt, da kommt die kleine Josefine mit Sex in Berührung. Zunächst beim >Vater-und-MutterIndexJosefine Mutzenbacher

Dinner at the Center of the Earth - Nathan Englander 2017-09-05

A political thriller set against the Israeli-Palestinian conflict, from the Pulitzer-nominated, bestselling author of For the Relief of Unbearable Urges. A Los Angeles Times Best Book of the Year “Blends elements of spy thriller and love story, magical realism, and an all-too-real history of one of the world’s most intractable problems: peace between Israel and its neighbors.” —The Boston Globe In the Negev desert, a nameless prisoner languishes in a secret cell, his only companion the guard who has watched over him for a dozen years. Meanwhile, the prisoner’s arch nemesis—the General, Israel’s most controversial leader—lies dying in a hospital bed. From Israel and Gaza to Paris, Italy, and America, Englander provides a kaleidoscopic view of the prisoner’s unlikely journey to his cell. Dinner at the Center of the Earth is a tour de force—a powerful, wryly funny, intensely suspenseful portrait of a nation riven by insoluble conflict, and the man who improbably lands at the center of it all.

Ohne jede Scham: Die Mutzenbacher-Trilogie - Josefine Mutzenbacher 2019-10-31

Küss die Hand: Wien von seiner schamlosesten Seite! Die herrlich frivole Mutzenbacher-Trilogie »Ohne jede Scham« jetzt als eBook bei venusbooks. Das strahlende Wien in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts: Nirgendwo sonst tanzen Kultur und Koitus so engumschlungen einen Walzer ... Josefine ist noch ein Mädchen, als die ersten Kerle Gefallen an ihr finden, von frechen Nachbarsjungen bis zum lüsternen Gemeindepfarrer. Und warum nicht Geld verlangen für das, was ihr doch selbst solche Freude bereitet? Josefine wird zur begehrtesten Dirne der Stadt, die schneidigen Husaren und gebildeten Edelmännern gleichermaßen den Kopf verdreht – und dabei wie keine andere ihre eigene Lust und

Leidenschaft genießt ... und die ganz besondere Macht, die eine tabulose Frau über Männer hat! Verrucht, manchmal verboten und stets ein Genuss: Die drei Mutzenbacher-Romane sorgen seit Beginn des 20. Jahrhunderts immer wieder für Skandale – und sind auch heute noch ein herrliches Lesevergnügen für alle Liebhaberinnen und Liebhaber deftiger erotischer Klassiker! Jetzt als eBook kaufen und genießen: Der Sammelband »Ohne jede Scham« versammelt die drei Kult- und Erotikklassiker »Die Geschichte einer Wienerischen Dirne«, »Meine 365 Liebhaber« und »Peperl Mutzenbacher« von der heimlichen Bestseller-Autorin Josefine Mutzenbacher in einem eBook. Lesen ist sexy: venusbooks – der erotische eBook-Verlag. *Memoirs of Josephine* - Josephine Mutzenbacher 2002

Nineteenth-century Vienna was a wellspring of culture, high society, and decadence -- and home to Josephine Mutzenbacher. One of the most beautiful and sought after libertines of the age, she rose from the streets to become a celebrated courtesan. As a young woman, she learned the secrets of her profession. As mistress to wealthy, powerful men, she used her talents to transform herself from a slattern to the most wanted woman of the age. This candid, long-suppressed memoir is her story.

Hemmungslos - Hugo Bettauer 2017-10-24

Hugo Bettauer, heute beinahe vergessen, war Anfang des 20. Jahrhunderts ein ebenso unbequemer wie idealistischer Schriftsteller und Journalist. Er schrieb eine Reihe von Romanen, in denen es ihm gelang, brisante gesellschaftliche Themen in Trivalliteratur zu verpacken und so ein breites Publikum zu erreichen. 1924 gründete Hugo Bettauer die Zeitschrift "Er und Sie", in der er die sozialen Bedingungen und die Unterdrückung von Frauen anprangerte und versuchte, ein Forum für alternative Lebensformen zu schaffen. Schon nach der fünften Nummer wurde die Zeitschrift als sittengefährdend beschlagnahmt.

Crime, Jews and News - Dan Vyleta 2007

Examines the discourse in the press on Jewish crime at the turn of the 19th century - in an epoch when criminal and court-room reports became very popular and attracted a wide audience. The period 1895-1914 was marked by the development of criminal science, which attempted to find psychological and physical abnormalities identifying the "born" criminal, and by a rise in racist antisemitism. Theories of a Jewish propensity to crime were circulated. Remarkably, racial antisemitism affected the press accounts on Jewish criminals, or Jewish "accomplices" (defense attorneys, etc.) of non-Jewish criminals, only to a small degree. Of all the antisemitic narratives on Jewish criminality, the antisemitic press used mainly the image of the Jew as a rational and cunning criminal actor, coolly acting out a crime that was collective and conspiratorial in nature. Even when reporting on sexual crimes and "white slave trafficking", the papers never stressed sexual motives of Jewish defendants but only their callous greed. Dwells on the ritual murder trial of Hilsner in Bohemia, and shows the extent to which the perception of this case and even the course of the trial were affected by the press. The reports of the antisemitic press on Jewish criminality was intended for antisemitic "believers" and did not affect non-antisemites; however, this press had a great number of readers. In the Nazi period, the narrative on Jewish criminality acquired blatantly racial motifs.

Das fiktive Geschlecht - Stephanie Catani 2005

Reel Schools - Josephine May 2013

Reel Schools: Schooling and the Nation in Australian Cinema.

Little Caesar - Tommy Wieringa 2012-11-06

From the international bestselling author of These Are the Names: “A brilliant exploration of the uneasy transition from adolescence into adulthood” (The Independent). After a decade away, gifted young pianist Ludwig Unger returns to his hometown of Kings Ness, England, where the houses are on the verge of falling into the sea. With little else but a plastic bag filled with his mother’s ashes, Ludwig hopes to make amends with his lonely past and say goodbye to the familial ghosts that still haunt him. Ludwig’s mother tried to create a normal life for him after his father abandoned them, but Ludwig grew up in her shadow, developing an obsession with her and her sensual allure. When he discovers her secret past as “the Grace Kelly of porn,” Ludwig’s world spins out of control. He soon finds himself homeless, shouldering the shame of his mother’s career, and embarking on a journey around the world in search of answers about his dysfunctional artistic family and the legacy they left behind. “Beautifully lyrical storytelling under a banner of gray skies and heavy hearts.” —Dan Kennedy, host of The Moth storytelling podcast and author of Rock

On "Although perfectly charming as picaresque, the tragedy of Unger's plight registers just as strongly as its understated oddness . . . Wieringa plays for keeps." —Publishers Weekly, starred review "[A] beautifully realized novel about a young man seeking to understand his difficult, eccentric parents." —Library Journal *The German Pícaro and Modernity* - Bernhard Malkmus 2014-03-13

The German Pícaro and Modernity reads the re-emergence of the picaresque narrative in twentieth-century German-language writing as an expression of modernity and its social imaginaries. Malkmus argues that the picaresque, whose origins date back to the Spanish Renaissance and the Baroque Age, re-emerged as a reflection both of Germany's explosive modernizing processes between 1880 and 1930 and of the most barbarous implosion of modern civilization under National Socialism. Another reason for the fertility of this literary form at that particular cultural moment is rooted in the complexities of German-Jewish relations and the history of Jewish assimilation in central Europe. A considerable number of authors who used the picaresque form in the twentieth century are from a Jewish background, and Malkmus demonstrates how the picaresque narrative template also offers a medium for German-Jewish self-reflection. In highlighting these connections, he contributes not only to scholarship in European literature, but also but also to our understanding of major social, economic and political issues at stake in modernity

Meine 365 Liebhaber - Josefine Mutzenbacher 2015-03-23

Schlüpfrige Wahrheiten aus dem Mund eines Freudenmädchens: „Meine 365 Liebhaber“ von Josefine Mutzenbacher jetzt als eBook bei venusbooks. Josefine hat immer gern gevögelt. Ihrem Tagebuch vertraut sie all die schmutzigen Details an: vom Freier, der sie dafür bezahlt, dass sie die vergewaltigte Jungfrau gibt, über den schüchternen Junggesellen bis hin zu ihrem Dauergeliebten, der ihr mit seinem großen Gemächt ganz besondere Freuden bereitet. Josefine weiß genau, worauf es ankommt und wodurch sich eine gute Dirne auszeichnet. Fast jeder Freier hat besondere Wünsche und keine erahnt und erfüllt diese so wie Josefine ... Nach „Die Geschichte einer Wienerischen Dirne“, von ihr selbst erzählt ist „Meine 365 Liebhaber“ die schonungslos offene Fortführung der fiktiven Biographie des Freudenmädchens Josefine. Der zweite Roman der sogenannten Mutzenbacher-Trilogie erschien um 1920 anonym und mit fingiertem Druckort Paris. Jetzt als eBook kaufen und genießen: „Meine 365 Liebhaber“ von Josefine Mutzenbacher – der Klassiker der erotischen Weltliteratur. Lesen ist sexy: venusbooks – der erotische eBook-Verlag. Jugendschutzhinweis: Im realen Leben dürfen Erotik und sexuelle Handlungen jeder Art ausschließlich zwischen gleichberechtigten Partnern im gegenseitigen Einvernehmen stattfinden. In diesem eBook werden fiktive erotische Phantasien geschildert, die in einigen Fällen weder den allgemeinen Moralvorstellungen noch den Gesetzen der Realität folgen. Der Inhalt dieses eBooks ist daher für Minderjährige nicht geeignet und das Lesen nur gestattet, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind.

Room for Maneuver - Morwenna Symons 2005

In the structuring of literary texts that refer extensively to previous texts, one issue is paramount: the space accorded to the reader. In entering into the intertextual debate, the reader is called upon both to corroborate the authority of the text and the power of literary continuity that the intertext embodies, and to assert his or her independence from this same authority in the very act of responding individually to its multiple significations. This study of four literary texts, all very distinct in form and method, analyses the dynamic relationship between reader, text and intertext and suggests that it is in the effectiveness of this manoeuvring, by and of the reader, that the intertextual narrative can be shown to find its force. In Jelineks Die Klavierspielerin the pornographic, psychoanalytic and musical intertexts form a discursive nexus of effects, central to the construction of a highly ironic narrative voice that unsettles and energizes the reader into critical response. The intertextual game of Ein weites Feld creates a text that is structurally and thematically out of control: by this means Grass brings the reader into confrontation with the celebratory discourses of German reunification. Herta Mullers depiction of the village idyll in Niederungen embraces and disrupts the Heimat genre. The quotational mode, and our discomfort in responding to it, allows for the critical articulation of questions of authority and control with which the stories are concerned, while Mullers use of a Calvino intertext in Reisende auf einem Bein is fundamental in the development of a central character whose elusive quality reflects (on) thematic issues addressed by the text.

Unruly Masses -

Fin-de-Siècle Vienna has become the glorified icon of innovative modernism in the arts and letters. Yet the

misery of the masses in the suburbs stood in stark contrast to the urban social order of the wealthy elites who were facing the new "collective subjects" of emerging mass politics. The aesthetically highly differentiated culture of these elites opposed a culture of the masses stigmatized as profane and vulgar. Furthermore, their skeptical discourse of reason rooted in the late bourgeois enlightenment was in stark contrast to the irrational ferment of a "politics of feeling" that found expression in (German) nationalism and anti-Semitism.

Josefine Mutzenbacher - Subversion in der Horizontalen. Der erotische Diskurs im pornographischen Roman der Wiener Moderne als Ausblick auf eine sexualpolitische Utopie. - Stephan Schmauder 2002-03-05
Studienarbeit aus dem Jahr 1999 im Fachbereich Germanistik - Neuere Deutsche Literatur, Note: 1,0, Freie Universität Berlin (Neuere Deutsche Literaturwissenschaft), Veranstaltung: Proseminar: Die Literatur und das Obszöne, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Arbeit beschäftigt sich mit der Freilegung einer bestimmten Bedeutungsebene im anonym erschienenen Roman "Josefine Mutzenbacher - Die Lebensgeschichte einer wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt", die eine dezidiert subversive Lesart des pornographischen Textes nahelegt. Die Arbeit postuliert das Vorhandensein intertextueller Bezüge zwischen Siegmund freuds "Drei Abhandlungen zur Sexualtheorie" und dem Mutzenbacher-Roman, da die Texte u. a. beide in Wien mit nur einem Jahr zeitlichem Abstand erscheinen und das gleiche Sujet behandeln - die Sexualität des Kindes - , wenn auch mit gänzlich unterschiedlicher Zielsetzung aufgrund der Verschiedenheit der Textgattungen. Da die "Abhandlungen" freuds die Vertreter der gesellschaftlichen Ordnung und v. a. die zeitgenössische _rtzteschaft durch die vorgetragenen Thesen zur dezidierten Sexualität des Kleinkindes auf das Tiefste verstörten, liegt der Schluß nahe, dass der anonyme Verfasser der "Mutzenbacher" die ..ffentlichkeit auf ähnlich subversive Weise zu provozieren (und gleichzeitig zu erregen) sich anschickte, indem er mit großer Selbstverständlichkeit die damals allgemein abgeleugnete Kindersexualität in naturalistisch angelegten Szenen mit den drastischen Darstellungsmitteln der Pornographie portraitierte. Durch das Ineinanderverschränken aller handelnden Figuren mit allen und der frei flukurierenden Sexualität, die sich zwischen diesen Figuren Bahn bricht, ereignen sich karnevalistische Mésalliancen und vollziehen sich Familialisierungen (Begriffe aus der Literaturtheorie bachtins), die eine Deutung des Textes als sexualpolitische Utopie zulassen. Die Arbeit versucht diesen Thesen mit der interpretierenden Auswertung einiger Textbeispiele auf den Grund zu gehen und diese im folgenden zu belegen.

Perri - Felix Salten 2015-10-13

Originally published: Indianapolis: Bobbs-Merrill Co, 1938.

Josefine Mutzenbacher - Felix Salten 1978

The German Bestseller in the Late Nineteenth Century - Charlotte Woodford 2012

A much-needed look at the fiction that was actually read by masses of Germans in the late nineteenth century, and the conditions of its publication and reception.

Josefine Mutzenbacher - Anonymous 2016-01-08

Josefine Mutzenbacher ist wirklich atemberaubend hübsch - ein blutjunges Mädchen, leidenschaftlich wie eine reife Frau. Und da ihr unbändiges Verlangen nach Sex größer ist als ihr sprießender Busen, sind es viele Männer, die ihren nie versiegenden Liebeshunger stillen müssen. Josefines wildes, lüsternes und hemmungsloses Leben lässt sie schon früh zur Dirne werden. Doch sie bereut es keinen Augenblick, diesen "Weg des Lasters" gegangen zu sein. In aller Öffentlichkeit berichtet sie ganz unverhüllt über ihre schockierendsten, zügellosesten Erlebnisse ...

Josefine Mutzenbacher - Felix Salten 2012

Josefine Mutzenbacher - Felix Salten 2022-10-28

"Man sagt, daß aus jungen Huren alte Betschwestern werden. Aber das trifft bei mir nicht zu. Ich bin frühzeitig zur Hure geworden, ich habe alles erlebt, was ein Weib im Bett, auf Tischen, Stühlen, Bänken, an kahle Mauerecken gelehnt, im Grase liegend, im Winkel dunkler Haustore, in chambres séparées, im Eisenbahnzug, in der Kaserne, im Bordell und im Gefängnis überhaupt nur erleben kann, aber ich bereue nichts von alledem. Ich bin heute bei Jahren, die Genüsse, die mein Geschlecht mir bieten kann, sind im Entschwinden begriffen, ich bin reich, bin verblüht, und sehr oft ganz vereinsamt." Gröls-Klassiker (Edition

Werke der Weltliteratur)

Eine Literaturgeschichte: Österreich seit 1650 - Klaus Zeyringer 2012-08-23

Jedes Werk in deutscher Sprache als "deutsche Literatur" zu bezeichnen, ist kultur- und literarhistorisch keineswegs haltbar. Die Geschichte eines Landes sowie dessen politische und kulturelle Eigenart schlagen sich in entscheidendem Maße auch in seiner Literatur nieder. Nicht anders verhält es sich mit der österreichischen Literatur. Oder um es mit den Worten Ingeborg Bachmanns zu formulieren, "Dichter wie Grillparzer und Hofmannsthal, Rilke und Robert Musil hätten nie Deutsche sein können." Beginnend mit den ersten deutlichen Äußerungen eines Österreich-Begriffes als staatspolitisches Konzept im 17. Jahrhundert bis herauf in die Gegenwart, liegt mit diesem Werk erstmals - in dieser literatursoziologisch fundierten Art - eine umfassende Geschichte der österreichischen Literatur vor. Für den interessierten Laien ebenso wie für Fachleute aus der Wissenschaft gut lesbar aufbereitet, erfassen Klaus Zeyringer und Helmut Gollner Formen, Strukturen, Funktionen und Evolutionen des literarischen Lebens in Wechselbeziehung zu gesellschaftlichen Realitäten im Österreich der letzten 350 Jahre und geben erhellende Einblicke in die anerkannt wichtigen wie auch in weniger bekannte Werke - so spannend und aufschlussreich kann Literaturgeschichte sein. "Man kann in diesem Buch nachschlagen, man bereut aber auch nicht, es vom Anfang bis zum Ende gelesen zu haben. Mit analytischer Schärfe und Freude am Erzählen zeichnen Klaus Zeyringer und Helmut Gollner, zwei der besten Kenner der Materie, die lange und komplexe Geschichte der Literatur des österreichischen Kulturraums nach. So vieles, das es wert wäre, gekannt und gelesen zu werden, wurde vom norddeutsch-preußisch geprägten Kanon ignoriert und in die Vergessenheit gedrängt; hier findet man es. Eine erstaunliche Leistung und ein zukünftiges Standardwerk." Daniel Kehlmann

Cabaret - William Grange 2021-07-15

Where did cabaret come from? What has it got to do with pre-war Berlin, decadent society and Nazis? How does it turn into media cabaret and the sisterhood of sleaze? Is cabaret a primary vehicle for exploring the range of sexual practices and alternative sexual identities? In this new book William Grange brings into one place for the first time the range of practices now associated with the form of cabaret. Beginning with its origins in speciality German theatres and the development both of the sheet music industry and disc recordings, Grange tracks the form through into its golden age in the 1920s and beyond. The book's three sections deal first with the emergence of Berlin as the 'German Chicago', where cabaret flourished in the midst of post-war political turmoil. The abolition of censorship allowed nude dancing and sexually explicit songs and routines. It also saw the introduction of kick-line dancing and black performers. In the book's second and third sections Grange takes the story forward into the post second-world-war world, describing how the form moved outwards from central Europe to move across the whole world, reaching Singapore and Australia, and as it did so settling into the range of forms in which we know it today. Some of these forms became 'media cabaret' looking towards the new media age, the postmodernism that followed on from modernism. To this age, even in its new forms, cabaret brought its old habits of making challenges to assumptions around gender identities and sexual practices. As throughout its whole history, cabaret was a form that provided particular vehicles for female performers. And whereas it once served up whore songs and nude dancing it now offers a sisterhood of sleaze.

Geschichte(n) der Lust - Zwölf Kapitel über Leidenschaft und Laster - Harald Specht 2013-01-18

Turn-of-the-century Cabaret - Harold B. Segel 1987

Traces the history of the European cabaret, discusses the types of entertainment that developed in cabarets, and explains their connection with avant-garde movements.

Peperl Mutzenbacher - Josefine Mutzenbacher 2015-12-02

Schlüpfrige Wahrheiten aus dem Mund eines Freudenmädchens: „Peperl Mutzenbacher“ von Josefine Mutzenbacher jetzt als eBook bei dotbooks. Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm! Schon früh entdeckt Peperl, wie sehr sie ihrer Mutter in ihren Leidenschaften gleicht. Erste sexuelle Erfahrungen macht sie mit ihrer besten Freundin und einem Schlossergesellen, der die beiden bei ihren intimen Spielen überrascht. Schnell wird ihm bewusst, welch Potenzial in der kleinen Göre schlummert – und er lädt sie ein, mit ihm und seinen Freunden zu feiern. Mit großem Genuss bearbeitet Peperl einen Schwanz nach dem anderen. Entjungfern aber lässt sie sich von ihrem Lehrer, dessen großes Gemächt eine kaum zu meisternde Herausforderung darstellt. Dadurch findet Peperl ihre Bestimmung. Wie einst ihre Mutter hat sie ein besonderes Gespür für die verborgenen Wünsche der Männer. So wird sie vom alles andere als unschuldigen Mädchen zur perfekten Dirne. Nach „Die Geschichte einer Wienerischen Dirne, von ihr selbst erzählt“ und „Meine 365 Liebhaber“ ist dies die schonungslos offene Biographie der Tochter des Freudenmädchens Josefine. Der dritte Roman der sogenannten Mutzenbacher-Trilogie erschien nach 1930 anonym. Jetzt als eBook kaufen und genießen: „Peperl Mutzenbacher“ von Josefine Mutzenbacher – der Klassiker der erotischen Weltliteratur. Wer liest, hat mehr vom Leben: dotbooks – der eBook-Verlag. Handlungen jeder Art dürfen ausschließlich zwischen gleichberechtigten Partnern im gegenseitigen Einvernehmen stattfinden. In diesem eBook werden fiktive erotische Phantasien geschildert, die in einigen Fällen weder den allgemeinen Moralvorstellungen noch den Gesetzen der Realität folgen. Der Inhalt dieses eBooks ist daher für Minderjährige nicht geeignet und das Lesen nur gestattet, wenn Sie mindestens 18 Jahre alt sind.

Josefine Mutzenbacher oder die Geschichte einer wienerischen Dirne - Felix Salten 1992

Crime, Jews and News - Daniel Mark Vyleta 2007-01-30

Crimes committed by Jews, especially ritual murders, have long been favorite targets in the antisemitic press. This book investigates popular and scientific conceptualizations of criminals current in Austria and Germany at the turn of the last century and compares these to those in the contemporary antisemitic discourse. It challenges received historiographic assumptions about the centrality of criminal bodies and psyches in late nineteenth- and early twentieth-century criminology and argues that contemporary antisemitic narratives constructed Jewish criminality not as a biogenico-racial defect, but rather as a coolly manipulative force that aimed at the deliberate destruction of the basis of society itself. Through the lens of criminality this book provides new insight into the spread and nature of antisemitism in Austria-Hungary around 1900. The book also provides a re-evaluation of the phenomenon of modern Ritual Murder Trials by placing them into the context of wider narratives of Jewish crime.

The Hound of Florence - Felix Salten 2014-06-03

When Lucas is magically transformed into the canine companion of a Viennese archduke, he learns that the privileged life he dreamed of is not all it is cracked up to be.